

## **Johann Christian Klinkhamer**

Der erste Geschichtsschreiber in Dinklage

Von Ludger Seelhorst

---

Die Kardinal-von-Galen-Schule liegt am Klinghamer Weg 1. Dieser Weg ist eine alte Verbindung vom Ort zur Burg und bis heute in seiner ganzen Strecke nur dem Fuß- und Radverkehr gewidmet. Aber woher hat dieser Weg seinen Namen?

Johann Christian Klinkhamer (eben auch Klinghamer oder Klinckhamer) stammt aus einer Theologenfamilie aus Bramsche, die zuerst katholische, später evangelische Gottesdienste versehen haben. Sein Geburtsjahr ist unbekannt. Er wirkte als Schullehrer und Küster in verschiedenen Orten. Zuerst begegnen wir ihm in Quakenbrück, später in Dinklage und danach in Vörden. Nach Dinklage kam er vermutlich gegen 1575 und diente als Custus (Schullehrer) und „geistlicher Informator“ bei den Herren von Dinklage. Um sein Gehalt zu heben, haben diese ihn dann zusätzlich zum Küster der Pfarrkirche mit den damit verbundenen Einnahmen gemacht. In Dinklage blieb Klinkhamer nachweislich bis 1587. Ein Jahr später begegnet er uns als Küster in Vörden. Ob er hier oder an einem anderen Ort verstorben ist, entzieht sich bisher unserer Kenntnis. Für Dinklage ist wichtig, dass er in seiner Zeit als Custus „sehr ausführliche local-historische Notizen über Dinklage und die Ämter Vechta und Cloppenburg“<sup>1</sup>

Johann Christian Klinkhamer war ein fleißiger - allerdings wie zu der Zeit üblich - , kritikloser<sup>2</sup> Sammler historischer Begebenheiten.

Es gibt eine Reihe von Begebenheiten aus dem 17. Jahrhundert, deren Überlieferung wir ihm zu verdanken haben. Die Bekannteste ist wohl die vom Dinklager Brand und dem Brandstifter Moormann, der in Diepholz auf dem Scheiterhaufen verbrannt wurde. Diese Geschichte wurde dann von Franz Ostendorf in einer anschaulichen Erzählung „Der Brand von Dinklage (1575)“<sup>3</sup> noch einmal ausführlich erzählt. In allen Feuerwehrchroniken der Freiwilligen Feuerwehr Dinklage ist diese Begebenheit ebenfalls zu finden,

Ob Johann Christian Klinghamer wirklich so kritiklos gewesen ist, wie es in der aufgeführten Biographie beschrieben ist, möchte ich bezweifeln. Er hat uns den Tod des Johann von Dinklage im Jahre 1588 beschrieben. Dort heißt es: Johann von Dinklage stirbt. Er war ein strenger Mann und Schinder der Bauern.

Jemand der zwölf Jahre im Dienste dieses Herrn stand, hätte sicherlich kritikloser über seinen ehemaligen Herrn berichtet.

Die Schwierigkeit über Johann Christian Klinghamer zu berichten, besteht darin, dass alle seine Quellen in verschiedenen Archiven verstreut sind.

---

1 Fink, Erich, „Klinkhamer, Johann Christian“ in: Allgemeine Deutsche Biographie 51 (1906, S 233-234)

2 ebda S. 234

3 Ostendorf, Franz, „Der Brand von Dinklage (1575)“ in: Mitteilungen des Heimatvereins Dinklage (1953 S. 30ff)